

	<p>Objekt: Intaglio mit Bacchus mit Hirtenstab und Weintraube</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 225</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus einem Nicolo ist in einem neuzeitlichen Goldring gefasst und zeigt in schwungvollen Schnitten eine nach rechts schreitende männliche Figur mit einer Weintraube in der vorgestreckten Linken und einem Hirtenstab oder einer Fackel in der angewinkelten Rechten. Die Figur steht auf einer kurzen Grundlinie. Das Motiv des schreitenden bzw. laufenden Bacchus oder Satyr mit Hirtenstab und Weintraube ist gut bekannt. Darstellungen aus dem Umfeld des Hirtengottes sind in der gesamten römischen Antike sehr beliebt und finden sich häufig auf Gemmen. Das vorliegende Objekt wurde in den Kunstkammerhauptinventaren von 1785 und 1792 beschrieben.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Nicolo, Gold
Maße:	Gemme: H. 1,10 cm, B. 0,82 cm; Fassung: H. 1,35 cm, B. 1,05 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Römisches Reich

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Bacchus

wo

Schlagworte

- Gemme
- Porträt